

Eintritt je Konzerttag: 15,- € ermäßigt: 12,- €

Vorbestellung:

mail: rolf.otten@dradio-service.de
Fax: 0221.345-1829

Bestellte Karten sind 30 Minuten vor Konzertbeginn ohne weitere Bestätigung an der Konzertkasse im Funkhaus bzw. in der Kunststation Sankt Peter hinterlegt

Teaser

›Postkoloniale Metamorphosen‹

Donnerstag, 11. April 2013 – 19:30
Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

Zur Diskussion stehen ein Kunstobjekt, eine Komposition und Videos aus Afrika. Im Gespräch begeben sich Ethnologen und Mitwirkende des Forum auf Spurensuche: Was ist *Postkolonialismus*, was leistet ein postkolonialer Diskurs? Auftaktveranstaltung zum Forum 2013. **Eintritt frei.**

Matinee

›Africa Celebrates Differently‹

Freitag, 19. April 2013 – 10:00
Hochschule für Musik und Tanz Köln

Studierende der HfMT beschäftigen sich ein Semester lang mit Partituren, Biografien und Bedingungen zeitgenössischen Komponierens in Südafrika. Im Mittelpunkt der Matinee steht die Frage nach *Afrika* in der Welt der neuen Musik. Wolfgang Hamm, Julián Quintero, Adriana Hölszky und David Smeyers erörtern Potenziale zeitgenössischen Komponierens für eine eigenständige afrikanische Avantgardemusik. **Eintritt frei.**

Revue

›Im Auge des Fremden spiegle ich mich selbst‹

Sonntag, 10. März 2013 – 18:00
Dreifaltigkeitskirche Hannover

Studierende des Masterstudiengangs ›Lehramt Musik an Gymnasien‹ der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover präsentieren engagierte Kurzprogramme und Konzertbeiträge, die sie im Rahmen ihrer Fachpraktika mit Schülerinnen und Schülern von sieben niedersächsischen Gymnasien erarbeiteten. **Eintritt frei.**

Forum 20**13**
neuer Musik
News
> from the ›Colonies‹

> **Veranstaltungsorte**

Deutschlandfunk Kammermusiksaal
Raderberggürtel 40 • 50968 Köln

Hochschule für Musik und Tanz Köln
Unter Krahnensäulen 87 • 50668 Köln

Kunststation Sankt Peter
Jabachstraße 1 • 50676 Köln

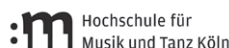
Rautenstrauch-Joest-Museum / VHS-Saal
Cäcilienstraße 29-33 • 50667 Köln



Gefördert durch



Der Oberbürgermeister
Kulturamt



Ein Programm
von Deutschlandradio



Fr 19. April 2013 · 20:00

Cry out

MICHAEL BLAKE, ANGELICA NEGRON,
ANDILE KHUMALO, GRANT MCLACHLAN
STEVE REICH, JULIÁN QUINTERO (UA)
ensemble 20/21
Leitung: David Smeyers

Fr 19. April 2013 · 21:00

ALAN HILARIO
*Schöner Götterfunken! Bilder
einer Ausstellung einer Ausstellung*
Nikola Lutz, Saxofon
Mark Kysela, Saxofon
Pascal Pons, Schlagzeug

Fr 19. April 2013 · 22:30

Talking Mbira
Stella Chiweshe, Mbira / Voice

10 Jahre Internationale Ensemble Modern Akademie

Sa 20. April 2013 · 18:00

Roundtable und Präsentation ›10 Jahre IEMA‹

Sa 20. April 2013 · 20:00

Exotica

MAURICIO KAGEL, MAURICE RAVEL,
UNSUK CHIN, STEINGRIMUR ROHLOFF (UA)
Ensemble der IEMA 2012/13
Leitung: Vimbayi Kaziboni

> News from the ›Colonies‹

Mit wachsender Globalisierung gerät deren Vorgeschichte, der Kolonialismus, neu in den Blick. Europas Hegemonie der letzten 200 Jahre basiert bekanntlich nicht nur auf Aufklärung und Demokratie, sondern auch auf dem Exploitieren von Ländern, Bevölkerungen, Ressourcen in der restlichen Welt. Indes, Kolonisierte und Kolonisatoren von einst gehören heute an einen Tisch, um die sensible Globalität von Klima, Sicherheit, Finanzen und Märkten nachhaltig zu steuern.

Zeitgenössische Kunst, Literatur und Musik bauen Brücken, wo Politik in Sackgassen steckt. Sie liefern in besonderer Weise Impulse, um auch die Vergangenheit neu zu betrachten. Vor diesem Hintergrund zielt das Forum 2013 darauf, post-koloniale Subtexte kenntlich zu machen – mittels neuer Musik und in der (neuen) Musik. Zwölf Veranstaltungen laden zu musikalischen Entdeckungen ein, zu anderen Perspektiven – zu einer ästhetischen Vielfalt, in der sich Inspirationen vieler Art und Herkunft gleichwertig mischen.

Der Eröffnungstag gilt Afrika: Das ensemble 20/21 entdeckt zeitgenössisches Komponieren, das afrikanische Quellen und Prägungen hat. Alan Hilarios Videostück ›Schöner Götterfunken!‹ dekonstruiert die Völkerschauen um 1900. Zimbabwes berühmte Mbira-Spielerin Stella Chiweshe erweitert um eine spirituelle Sicht. Das Abschlusskonzert des Ensemble Aventure korrespondiert: KomponistInnen aus Südostasien, Nahost, Lateinamerika und Australien artikulieren ein kulturelles Selbstbewusstsein über die *weißen* Konventionen Neuer Musik weit hinaus.

Mit Mauricio Kagels ›Exotica‹ feiert und dokumentiert die Internationale Ensemble Modern Akademie (IEMA) ihr zehnjähriges Bestehen. Ein Roundtable bezieht postkoloniale Theorie auf Neue Musik. Weitere Vermittlungsprojekte des Forum 2013 kommen in Veranstaltungen in und mit den Musikhochschulen in Köln, Düsseldorf und Hannover zum Tragen. Fadi Deeb aus New York entwirft die Geschichte der palästinensischen Klaviermusik. Ein anderes Sonderkonzert ist dem 60. Geburtstag von Adriana Hölzszky gewidmet. Zum Forum 2013 vergibt der Deutschlandfunk mehrere Kompositionsaufträge. Alle Konzerte werden bundesweit ausgestrahlt.

FRANK KÄMPFER

Sa 20. April 2013 · 22:30

My Homeland

PATRICK LAMA, SAMIR ODEH-TAMIMI,
MOUNIR ANASTAS, SALVADOR ARNITA,
WISAM GIBRAN
Fadi Deeb, Klavier

So 21. April 2013 · 15:00 · Kunststation Sankt Peter

Efeu und Lichtfeld

Porträtkonzert ADRIANA HÖLSZKY
Dominik Susteck, Orgel
Jens Brülls, Schlagwerk
Sabine Akiko Ahrendt, Violine

So 21. April 2013 · 18:00

›Postkolonialismus und neue Musik‹
Roundtable mit Komponisten und Soziologen

So 21. April 2013 · 20:00

Eclipse of Reason

LIZA LIM, ALAN HILARIO, JORGE HORST (UA),
SAMIR ODEH-TAMIMI, VOLKER HEYN (UA)
Salome Kammer, Stimme
Ensemble Aventure